

Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates Am Großen Bruch

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 10.12.2025
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:16 Uhr
Ort, Raum: Am Großen Bruch OT Hamersleben, Malinshof 3
(Grundschule)

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Rüdiger Buchholz

Mitglieder

Herr Sascha Blaik
Herr Andreas Dippe
Herr Kevin Draß
Herr Robert Dreyer
Herr Stefan Fahrig
Herr Benjamin Fensky
Herr Fabian Freimann
Herr Robert Jäger
Herr Karsten Müller
Herr Mario Stadler
Frau Julia Wagner

von der Verwaltung

Frau Katrin Püschner
Herr Fabian Stankewitz

Gäste

drei Vertreter der Fa. EBERT
ein Vertreter der Fa. Eurowind Energy
drei Einwohner

Abwesend:

Mitglieder

Herr Andreas Lange	entschuldigt
Herr Thomas Schröder	entschuldigt
Herr Jörg Zappe	entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und Beschlussfähigkeit
- 2 Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung, öffentlicher Teil
- 3 Einwohnerfragestunde

- 4 Entscheidung über die Einwendungen der Niederschrift der Sitzung am 01.10.2025
- 5 Beschlussfassung in öffentlicher Sitzung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nicht öffentlicher Sitzung
- 6 Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Gemeindeangelegenheiten und Eilentscheidungen
- 7 Bekanntgabe von amtlichen Mitteilungen
- 8 Erstellung eines aktuellen Niederschlagsbeseitigungskonzeptes für Wulferstedt im Zuge des Ausbaus K 1363
Vorlage: AGB/065/25-BV
- 9 Bebauungsplan Nr. 02/2023 „Windpark Wulferstedt“ hier: Billigung und Auslegung des Entwurfes
Vorlage: AGB/066/25-BV
- 10 Hebesatzsatzung 2026
Vorlage: AGB/067/25-BV
- 11 Genehmigung von über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen
- 12 Annahme von Spenden
- 13 Informationen und Mitteilungen des Bürgermeisters und der Verwaltung
- 14 Anfragen, Anregungen und Hinweise der Mitglieder
- 15 Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Nicht öffentlicher Teil

- 16 Entscheidung über Einwendungen der Niederschrift der Sitzung am 01.10.2025 nicht öffentlicher Teil
- 17 Planungsangelegenheit
- 18 Verwaltungsangelegenheit
Vorlage: AGB/050/25-BV/1
- 19 Grundstücksangelegenheit
Vorlage: AGB/063/25-BV
- 20 Information des Bürgermeisters und der Verwaltung
- 21 Anfragen, Anregungen und Hinweise der Mitglieder
- 22 Schließung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung

Öffentlicher Teil

- 23 Bekanntgabe gefasster Beschlüsse im nicht öffentlichen Teil
- 24 Schließung der Sitzung

Öffentlicher Teil

zu 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Es wird darauf hingewiesen, dass die Sitzung für die Protokollausfertigung aufgezeichnet wird. Die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit werden festgestellt. 12 von 15 Mitgliedern sind anwesend.

zu 2 Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung, öffentlicher Teil

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf.
Änderungsanträge liegen nicht vor.

Der Vorsitzende ruft zur Abstimmung auf. Die Tagesordnung mit der Änderung wird für den öffentlichen Teil einstimmig festgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	12
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu 3 Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Ein anwesender Einwohner kritisiert, dass die schriftlichen Antworten noch nicht zugegangen sind. In der Otteleber Straße wurde das Ortseingangsschild versetzt. Es ist verdeckt. Es besteht Handlungsbedarf.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

zu 4 Entscheidung über die Einwendungen der Niederschrift der Sitzung am 01.10.2025

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf.
Schriftliche Einwendungen liegen zur Niederschrift vom 01.10.2025, hier öffentlicher Teil, nicht vor, mündlich werden auch keine Einwendungen vorgetragen.

Der Vorsitzende ruft zur Abstimmung auf. Die Niederschrift vom 01.10.2025, öffentlicher Teil, wird einstimmig mit drei Enthaltungen bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	3

zu 5 Beschlussfassung in öffentlicher Sitzung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nicht öffentlicher Sitzung

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Es liegen keine Änderungsanträge für den nicht öffentlichen Teil vor.

Der Vorsitzende ruft zur Abstimmung auf. Die Tagesordnung für den nicht öffentlichen Teil wird einstimmig beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	12
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu 6 Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Gemeindeangelegenheiten und Eilentscheidungen

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und berichtet über den Stand der Ausführung der am 01.10.2025 gefassten Beschlüsse. Dazu hat jedes Mitglied eine Übersicht erhalten. Es werden keine Rückfragen gestellt.

zu 7 Bekanntgabe von amtlichen Mitteilungen

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf. Es liegen keine Mitteilungen vor.

**zu 8 Erstellung eines aktuellen Niederschlagsbeseitigungskonzeptes für Wulferstedt im Zuge des Ausbaus K 1363
Vorlage: AGB/065/25-BV**

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und verliest den Beschlussvorschlag.

Er verweist auf die vorherigen Beratungen im Bauausschuss und im Hauptausschuss, aus denen entsprechende Beschlussempfehlungen vorliegen.

Anmerkungen werden nicht vorgetragen.

Der Vorsitzende ruft zur Abstimmung auf. Der Beschlussvorschlag wird einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	12
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu 9 Bebauungsplan Nr. 02/2023 „Windpark Wulferstedt“ hier: Billigung und Auslegung des Entwurfes Vorlage: AGB/066/25-BV

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Herr Freimann und Herr Dippe zeigen ihr Mitwirkungsverbot an und nehmen nicht an Beratung und Abstimmung teil. Es sind somit 10 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Der Vorsitzende verliest den Beschlussvorschlag.

Herr Jäger hinterfragt die unterschiedlichen Angaben zu den Mindestabständen in Vorlage und Anlagen (1.000 m, ca. 1.200 m und 1.250 m).

Herr Stankewitz erläutert, dass 1.000 m der gesetzliche Mindestabstand zur Grenze des B-Plan-Gebietes sind und dass der Vorhabenträger das Baufenster um 250 m zurücknimmt. Die Angabe von ca. 1.200 m bezieht sich auf einen anderen Messpunkt im Plangebiet. Die 1.250 m beziehen sich auf den Abstand zur letzten Wohnbebauung, die nicht an der äußersten Grenze des B-Planes liegt.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Der Vorsitzende ruft zur Abstimmung auf. Der Beschlussvorschlag wird einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	10
Nein:	0
Enthaltung:	0

Nach der Abstimmung nehmen Herr Freimann und Herr Dippe wieder an der Beratung teil. Es sind wieder 12 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

zu 10 Hebesatzsatzung 2026 Vorlage: AGB/067/25-BV

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Der Vorsitzende stellt den Antrag zur Geschäftsordnung, den Tagesordnungspunkt zur Hebesatzung 2026 zurückzuziehen und in den Hauptausschuss am 25.02.2026 zurückzuverweisen, damit dort unter Beteiligung der Kämmerei eine Beratung erfolgen kann.

Der Vorsitzende ruft zur Abstimmung auf. Der Antrag auf Rücküberweisung wird einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis GO-Antrag:

Ja:	12
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu 11 Genehmigung von über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf. Es liegen keine Beschlussvorlagen vor.

zu 12 Annahme von Spenden

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf. Es liegen keine Spenden zur Beschlussfassung vor.

zu 13 Informationen und Mitteilungen des Bürgermeisters und der Verwaltung

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Er informiert über folgende Punkte:

- In der LEADER-Sitzung am 04.12.2025 in Hamersleben wurden die Maßnahmen „Machbarkeitsstudie Kleinberliner Hof“ und „Errichtung der Mauer in Hamersleben“ bestätigt.
- Am 04.12.2025 wurde in der Telegrafestation der Fördermittelbescheid für den Radweg Gunsleben-Oschersleben übergeben.
- Die Nutzungsverträge mit den Vereinen werden aktuell umgestellt und an die Vereine ausgegeben; zwei Verträge sind bereits unterzeichnet.
- Die Rentnerweihnachtsfeiern in den Ortsteilen wurden gut angenommen und sind positiv verlaufen.
- Zum Sondervermögen wird es im Januar 2026 weitere Beratungen geben.

Weitere Informationen werden nicht gegeben.

zu 14 Anfragen, Anregungen und Hinweise der Mitglieder

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Es gibt folgende Wortmeldungen:

Anfrage von		Anliegen	Zuständigkeit (Amt)	Erledigung per			bis wann
				Mail	IV	BV	
1.	Herr Dippe	Aktueller Sachstand Ausbau Kreisstraße 1363	Tiefbau				
2.	Herr Dippe	Lange Straße – aktueller Sachstand Beschilderung	Ordnungsamt				

		/ Umsetzung Schreiben Ordnungsamt					
3.	Herr Jäger	Baustellenfahrzeug hat die Abholung von Müll verhindert; Hinweis an Baufirmen, Straßenreinigung	SG Hochbau	x			
4.	Herr Buchholz	Bushaltestelle Grauer Hof / Begleitung der Schüler zur Bushaltestelle (Aufsichtspflicht)					

Zu Punkt 1:

Herr Dippe fragt nach dem aktuellen Sachstand zum Ausbau der Kreisstraße.

Herr Stankewitz berichtet, dass er den zuständigen Dezernenten des Landkreises Börde befragt hat. Eine abschließende Rückmeldung liegt noch nicht vor. Der Planer habe begonnen, einen textlichen Entwurf zu erstellen und diesen zur Abstimmung zu geben. Konkrete Planunterlagen liegen noch nicht vor.

Auf Nachfrage, ob ein Baubeginn im Jahr 2026 realistisch sei, erklärt Herr Stankewitz, dass er dies nicht für realistisch hält. Er weist darauf hin, dass die Steuerung des Vorhabens allein beim Landkreis liegt und der beauftragte Planer weisungsgebunden gegenüber dem Landkreis ist.

Zu Punkt 2:

Herr Dippe fragt nach dem Sachstand zur Beschilderung in der Langen Straße und zur Umsetzung des im Sommer versandten Schreibens des Ordnungsamtes an die Bürger.

Herr Buchholz erläutert, dass er die ursprünglich geplante zusätzliche Beschilderung nach Rücksprache mit dem Ordnungsamt revidiert hat, da die Straßenverkehrsordnung das Parken in der jetzigen Form zulässt. Durch zusätzliche Beschilderung bestehe die Gefahr, dass verstärkt auf dem Gehweg geparkt würde und Kinderwagen nicht mehr passieren könnten.

Das Schreiben des Ordnungsamtes wird damit als hinfällig angesehen. Das Ordnungsamt kontrolliert den Bereich und ahndet Verstöße.

Herr Dippe weist darauf hin, dass das Schreiben eine Erwartungshaltung bei den Bürgerinnen und Bürgern erzeugt habe und bittet um eine Klarstellung über das Ordnungsamt, beispielsweise per Postwurfsendung.

Zu Punkt 3:

Herr Jäger verweist auf die Baustelle für das neue Feuerwehrgerätehaus in Wulferstedt. Dort habe ein Baustellenfahrzeug auf der Straße gestanden, sodass die Müllabfuhr die Straße nicht befahren konnte und die Mülltonnen nicht geleert wurden. Die Müllabfuhr habe angekündigt, erst beim nächsten regulären Termin wiederzukommen, was zu Unmut bei den Anwohnern geführt habe.

Er bittet darum, die Baufirmen auf die Problematik hinzuweisen und im Rahmen der Bauberatungen auf ein entsprechendes Parkverhalten zu drängen. Zudem weist er darauf hin, dass die Straße durch die Baustelle stark verschmutzt sei („wie ein Acker“) und gereinigt werden müsse.

Herr Buchholz verweist auf die nächste Bauberatung am 14.12. (14:00 Uhr). Er kündigt an, dass die Themen Müllabfuhr und Straßenreinigung dort angesprochen werden sollen.

Zu Punkt 4:

Herr Buchholz berichtet, dass aufgrund mehrerer Eingaben von Eltern die Bushaltestelle am Grauen Hof wieder an die alte Position zurückverlegt wurde. Die Entscheidung sei gemeinsam mit Herrn Nahrstedt und Herrn Blaik vor Ort getroffen worden. Ab dem 07.01.2026 halten die Busse wieder im bisherigen Bereich vor der Schule.

Er trägt vor, dass die Schulleitung mitgeteilt habe, Lehrkräfte seien nicht verpflichtet, die Kinder von der Schule bis zur Bushaltestelle zu begleiten, und dass dies nur auf freiwilliger Basis geschehe. Vor dem Hintergrund der Verkehrssituation bittet er darum, über den Landkreis bzw. das Landesschulamt klären zu lassen, ob für die rund 150 m ein Begleit- bzw. Aufsichtsauftrag besteht.

Herr Stankewitz erläutert, dass die Lehrkräfte dem Land unterstehen und die Personalhoheit beim Land liegt. Die Gemeinde habe hier keine Weisungsbefugnis. Er empfiehlt, sich mit dieser Frage direkt an das Landesschulamt zu wenden.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

zu 15 Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:27 Uhr.

gez. Rüdiger Buchholz
Vorsitzender

gez. Fabian Stankewitz
Protokollführer

Öffentlicher Teil

zu 23 Bekanntgabe gefasster Beschlüsse im nicht öffentlichen Teil

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und gibt die im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse bekannt.

zu 24 Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 20:16 Uhr.

gez. Rüdiger Buchholz
Vorsitzender

gez. Fabian Stankewitz
Protokollführer